

Wie kann Religion ein Schulfach sein, wieso sind so viele Schulen konfessionell ausgerichtet?

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 8. November 2018 09:17

Mal vom 3. Schuljahr abgesehen, wo der Reli Lehrer der örtliche Pfarrer war, habe ich sonst eine Erinnerung an einen sehr wissenschaftlichen, keinesfalls missionierenden Unterricht in dem Fach. Ganz besonders in der Oberstufe galt dies. Es wurde natürlich mit der Bibel gearbeitet, aber nie im Sinne davon, die Märchen wörtlich zu nehmen, im Gegenteil. Ich war als Kind eher erstaunt wie kritisch die Relilehrer die Inhalte sehen.

Außerdem kamen immer auch andere Religionen zur Sprache und es gab viele allgemeine Themen, die man auch in Ethik/ Philosophie behandeln würde.

So gesehen verstehe ich auch die Trennung überhaupt nicht, denn so lange der Unterricht den missionierenden Charakter nicht hat, kann ihn auch jeder besuchen.